



Sich Wohlfühlen!

Echo vom

Chlösterli



Neues vom Stiftungsrat

Der Stiftungsrat traf sich am 14. November zu seiner letzten ordentlichen Sitzung in diesem Jahr. Eines der wichtigsten Themen war die Beurteilung des internen Kontrollsystems betreffend Finanzen und Strategie.



Finanzen

Der Stiftungsrat stellte fest, dass betreffend den Finanzen die notwendigen Vorkehrungen getroffen worden sind, welche einen gesicherten Betriebsablauf garantieren. Ebenfalls steht die Verschuldung des Betriebes (Hypotheken) in einem gesunden Verhältnis. Die Planung der Finanzen, inklusive der jetzigen Bauvorhaben, respektive die Aufnahme von Geldern ist so ausgelegt, dass auch die nötigen flüssigen Mittel vorhanden sind. Der Stiftungsrat nahm

zur Kenntnis, dass fast alle Bewohnerrechnungen pünktlich bezahlt werden und deshalb keine zusätzlichen Massnahmen getroffen werden müssen.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Bei Ereignissen, welche den Betrieb massiv beeinträchtigen können, wie Brand, Wasser oder Epidemie, sind die finanziellen Ausfälle mit genügend hohen Versicherungen abgedeckt. Es sind Mechanismen vorhanden, welche einen geordneten Betrieb gewährleisten. Zusammengefasst ist der Stiftungsrat der Meinung, dass keine zusätzlichen Massnahmen für das Jahr 2012 getroffen werden müssen.

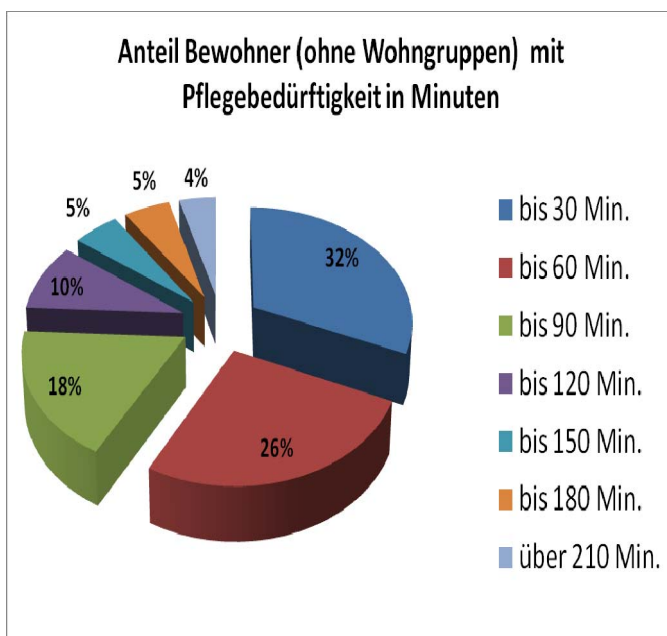
Wohnformen

In letzter Zeit sind wieder vermehrt Stimmen zu vernehmen, die von einem Bettennotstand für pflegebedürftige Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Zug sprechen. Dies veranlasste uns, die aktuelle Situation der Pflegebedürftigkeit des Chlösterli, ohne Wohngruppe, zu analysieren. Als Basis nahmen wir die aktuellen Pflegeeinstufungen des Monats Oktober. Obwohl das Chlösterli gegenüber der aktuellen Pflegeheimliste über genügend Betten verfügt, stellten wir fest, dass auch für Unterägerer punktuell nicht genügend freie Betten zur Verfügung stehen. Ein Grund dafür ist,

dass einige Gemeinden zu wenig Betten für ihre Einwohner haben und so auf Institutionen in anderen Gemeinden ausweichen. Momentan stammen rund ein Fünftel der BewohnerInnen des Chlösterli nicht aus Unterägeri oder der Stadt Zug mit welchen das Chlösterli einen Vertrag besitzt.

An einer Veranstaltung der Gesundheitsdirektion, die im Herbst stattfand, wurde diese Problematik thematisiert. Glücklicherweise sind mehrere Gemeinden in der Planung von zusätzlichen Pflegebetten.

Ein weiterer Punkt, den wir im Chlösterli festgestellt haben, ist der Rückgang der Pflegebedürftigkeit gegenüber früher. Beanspruchten vor einigen Jahren mehr als zwei Drittel der BewohnerInnen über 90 Minuten Pflegeleistungen, ist dies heute gerade umgekehrt. Noch detaillierter ausgedrückt, benötigten über die Hälfte der jetzigen BewohnerInnen Pflegeleistungen, welche durch spitalexterne Krankenpflege (Spitex) abgedeckt werden könnten. Die untenstehende Grafik zeigt die jetzige Situation auf.



Ein entscheidender Grund für diese Strukturänderung sind sicher die ansprechenden und attraktiven Wohneinheiten im Chlösterli. Der Sicherheitsgedanke spielt ebenfalls eine wichtige Rolle. Falls sich der Gesundheitszustand plötzlich verändern sollte, ist man bereits in einer Institution, bei welcher die nötige Pflege gewährleistet ist. Wir gehen jedoch davon aus, dass der Hauptgrund in den sozialen Kontakten liegt. In Gesellschaft essen, gemeinsam Spiele machen, mit Gleichgesinnten ein Konzert geniessen oder andere kulturelle Angebote zusammen nützen, sind nicht zu unterschätzende Aspekte. Man ist nicht alleine und schätzt die Gesellschaft. Aus diesen Gründen und Erkenntnissen besteht aus unserer Sicht kein Bedarf an zusätzlichen Pflegeplätzen, sondern gefragt sind andere Wohnformen wie begleitetes Wohnen, Wohngemeinschaften, Generationenwohnungen etc. Unsere Erkenntnisse zusammen mit unseren entsprechenden Ideen wurden nun den Vertretern der Gemeinde mitgeteilt, mit dem Hinweis, dass ein gewisser Handlungsbedarf besteht, damit auch Unterägeri in Zukunft über zeitgerechte Wohnangebote für das Alter verfügt.

Geburtstagsessen

Wir freuen uns, die Dezember Jubilarinnen und Jubilare am

**Dienstag,
20. Dezember**

zum gemeinsamen Essen einzuladen.





Weihnachtsausflug vom 16. Dezember 2011

Besammlung um 13.00 Uhr

Erkunden Sie die Zeit
von damals im
Landesmuseum



und schlendern Sie
auf dem einzigartigen
Christchindlimarkt
in Zürich



Auf dem Weg ins Restaurant las-
sen Sie sich verzaubern von den
beeindruckenden

Lichtern der Strasse

in Hünenberg im Lindenpark
angekommen dürfen Sie sich
kulinarisch
so richtig verwöhnen lassen !



Wir hoffen, auf Ihre Teilnahme und freuen und auf zahlreiche
Anmeldungen bis zum 6. Dezember 2011.

Gedächtnistraining

Jeweils am Donnerstag
um 9.00 sowie
und 10.00 Uhr
im Bastelraum



Am 8.12. (Feiertag) sowie vom
22.12. bis und mit dem 12. Januar
findet das Gedächtnistraining in-
folge Ferienabwesenheit von. S.
Zraggen nicht statt.

Coiffeur

Frau Gallinelli
jeden
Donnerstag

Frau Lienhard
jeden
Mittwochmorgen



ausgenommen, 29. Dezember

Der Adventskranz von Ida Reichlin

Die erste Kerze brennt ganz still
Und flüstert leise vor sich hin.
Es ist Advent, macht euch bereit
Für die heilige Weihnachtszeit.

Die Zweite ruft schon kräftig aus
Bald kommt der liebe Nikolaus
Das Sprüchlein könnt ihr euch ersparen
Auch er wird älter mit den Jahren.

Die dritte Kerze mahnt zum Denken
Was man den Lieben möchte schenken
Es braucht nicht viel von diesen Sachen
Nur Freude soll es allen machen.

Die Vierte brennt mit hellem Schein
Und ladet uns zum Singen ein
Dann fühlt man sich im Kindertraum
Wie damals unterm Weihnachtsbaum.



Personelle Mutationen

Austritte:

**Frau Brigitte Berg
Frau Nadja Schuler
Frau Joelle Salzmann**

Für ihren Einsatz im Chlösterli
danken wir und wünschen ihnen für
ihre neuen Herausforderungen alles
Gute.

Gemeinsames Singen

Montag, 19.12.2011

**14.30 Uhr im Parterre
Weihnachtslieder**



Podologie

**Jeden Dienstag
ausgenommen am
27.12.2011**

Anmeldungen für
eine Behandlung richten Sie bitte
an das Sekretariat.



Marimbakonzert Mallet Duo



Infolge Terminkollision des Künstlers
findet das Konzert nicht wie im Flyer
publiziert am 15.12. sondern am

**Mittwoch,
14. Dezember
15.00 Uhr
statt**





Willkommen

Wir begrüßen als neue Bewohnerinnen im Chlösterli

Frau Verena Spöndli

Frau Idda Wyssling

Wir wünschen ihnen einen schönen Aufenthalt und freuen uns auf die gemeinsame Zeit.

Wir gratulieren

im Dezember herzlich zum Geburtstag:



4. Dezember:
Frau Louise Wiget

11. Dezember:
Herr Alois Iten

20. Dezember:
Frau Marianne Keller
Frau Maria Dittli

26. Dezember:
Frau Claire Wuffli

30. Dezember:
Herr Meinrad Marty

Frau Myrta Van der Haas

Wir wünschen den Jubilarinnen und den Jubilaren ein schönes Fest und viel Glück im neuen Lebensjahr.



Jassabend

Mittwoch,
14. und 28. Dezember

nach dem
Nachtessen in der Cafeteria

Näh- und Flickservice

Donnerstag, 15. Dezember



von den freiwilligen
Helferinnen

Spielspass mit Wii

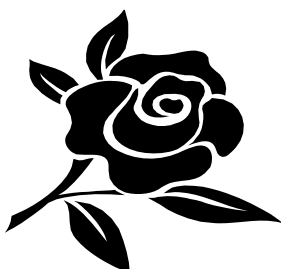
Mittwoch, 28. Dezember



14.00-17.00 Uhr im
Bastelraum

Bewegung und Spiel

am Mittwoch
9.00 Uhr
im Bastelraum



Der Herr hat zu sich in die Ewigkeit abberufen:

Frau Alice Burmeister

Frau Anna Stadlin

Herr Otto Daseler

Man halte die lieben Verstorbenen in guter Erinnerung.

Aktivitäten im Dezember



Klavierkonzert vierhändig

Sonntag, 4. Dezember
16.00 Uhr
im Mehrzwecksaal



Samichlausfeier

Dienstag, 6. Dezember
15.00 Uhr,
Mehrzwecksaal

Zur vorweihnachtlichen Zeit
besucht uns der Samichlaus
mit seinen Gesellen

Adventskonzert



Mittwoch,
7. Dezember
18.15 Uhr
Kapelle

Ref. Kirchenchor Mittenägeri

Adventsfenster

mit Glühwein und Marroni
Montag, 12. Dezember
18.15 - 21.00 Uhr



Namenlose Wäsche

Am Sonntag, 4. Dezember liegen
von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr sämt-
liche ungezeichneten Wäschestü-
cke im Bastelraum auf, damit sie
dem rechtmässigen Besitzer zur
Beschriftung zurückgegeben wer-
den können. Wäschestücke, die an
diesem Tag zurückbleiben, wer-
den an Dritte weitergegeben. Wir
danken für das Verständnis.

Ausflug

Im Dezember ist
folgender Ausflug
geplant:



Freitag, 9. Dezember:



Kleintierschau
in Oberägeri,
Führung und Auskunft
mit Dominik Iten

Panflötenkonzert PANeTONE

Donnerstag,
22. Dezember
18.15 Uhr in der
Kapelle



Gottesdienste

Freitag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Sonntag, 4. Dezember, 09.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Freitag, 9. Dezember, 10.15 Uhr
reformierter Gottesdienst

Freitag, 16. Dezember, 10.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Freitag, 23. Dezember, 16.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 25. Dezember, 09.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Freitag, 30. Dezember, 10.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Täglich 17.00 Uhr Rosenkranz